

EBERTPLATZ



BELEBEN
STATT
SCHLIESSEN!

INHALT

1. Was haben wir vor?	3
2. Forderungen an die Stadt Köln	3
3. Koordination	4
4. Soziale Verantwortung	4
Brunnen e.V - Infos und Kontakte	5
Bilddokumentation	6ff



Bilddownload

<https://tinyurl.com/ebertplatz-beleben>

**BRUCH
&
DALLAS**



labor
PROJEKTGALERIE

GOLD+
IBETON
EBERTPLATZPASSAGEN

EBERTPLATZ – BELEBEN STATTSCHLIESSEN!



1. WAS HABEN WIR VOR?

Die vom Kulturamt der Stadt Köln als auch von der RheinenergieStiftung Kultur geförderte Pionierarbeit des Brunnen e.V. wird fortgeführt und ausgeweitet. Die vier Kunsträume auf dem Platz wurden 2016 für ihre Kulturarbeit für den Kölner Kulturpreis in der Kategorie ‚Junge Initiativen‘ nominiert. In der Begründung für die Nominierung wurde insbesondere das jahrelange Engagement für den Ebertplatz gelobt. Denn diese ist bis dato die Veränderung bringende und belebende Kraft am Platz.

Uns geht es auch darum, für die Kultur- und Sozialarbeit (Pionierarbeit), die wir in den letzten Jahren am Ebertplatz geleistet und angeboten haben, Anerkennung zu erhalten und nun die Möglichkeit zu bekommen der sinnvollen Weiterführung und Ausweitung der Angebote. Denn diese sind bis dato die Veränderung bringenden Kräfte am Platz.

2. FORDERUNGEN AN DIE STADT KÖLN

1. Kulturelle Nutzung der öffentlichen Verkehrsflächen der Ebertplatzpassage für die gesamte Zwischennutzungsphase
2. Fortbestand aller Mietverträge für Kunsträume, Gastronomie etc. bis zum Ende der Zwischennutzungsphase.
3. Dauergenehmigung vom Ordnungsamt für die überdachten Flächen zur unkomplizierten Erweiterung unserer Arbeit im Außenbereich.
4. Kostenfreie Nutzung der Außenflächen für ansässige Gastronomie

3. KOORDINATION

Damit der Platz für weitere Gruppen der Stadt interessant und die Dichte der Nutzungen erhöht wird, organisiert, kuratiert und koordiniert der Brunnen e. V. Vorschläge von Organisationen und BürgerInnen.

Hierbei ist zu differenzieren zwischen Veranstaltungen in den Kunsträumen sowie Veranstaltungen im öffentlichen Raum. Damit der Platz jedoch auch für weitere Gruppen, Akteure und Bürger interessant und die Dichte der Nutzungen erhöht wird, organisiert und kuratiert der Brunnen e.V. Ideen und Vorschläge von Organisationen und Bürgern.

Der überdachte, öffentliche Raum der Ebertplatzpassage wird als besondere Qualität genutzt. Diese recht einmalige Situation ermöglicht es auch bei schlechtem Wetter Veranstaltungen im öffentlichen Raum durchzuführen. Ansonsten bietet der gesamte unüberdachte Raum am Brunnen einen idealen Platz für Kunstfestivals und andere Veranstaltungen.

Bestehende Kooperationen werden intensiviert, etwa mit der alten Feuerwache, der Musikhochschule, ON Neue Musik, King Georg und anderen umliegenden BetreiberInnen.

Die Bespielung aller Verkehrs- und Freiflächen gilt selbstverständlich unter Beachtung aller ordnungsrechtlichen Auflagen und geltendem Lärmschutz.

4. SOZIALE VERANTWORTUNG

Die Akteure der Kunsträume übernehmen schon seit mehreren Jahren die soziale Verantwortung für den Ort. Dies muss anerkannt werden. Der Brunnen e.V. als geschlossene Vertretung selbiger agiert als Kooperationspartner für Verwaltung, Politik, Polizei und Bürger. Hier ist eine enge Zusammenarbeit nötig und wünschenswert. Dass junge Schwarzafrikaner sowie Nordafrikaner in kriminelle Geschäfte verwickelt sind, kann weder durch die Verdrängung der Kunsträume, noch durch Polizeigewalt am Ebertplatz erwirkt werden und steht in keinem Zusammenhang mit den dort ansässigen Bars. Der Brunnen e.V. möchte sich auch gegen Rassismus aussprechen. Bei Verdrängung wird sich die Problematik an einen anderen Platz verlagern. Hier gilt es auch für die Stadt ihre soziale Verantwortung wahrzunehmen.

EBERTPLATZ – BELEBEN STATT SCHLIESSEN!

Angebot des Brunnen e.V. als Vertreter der Geschäfte und Kunsträume in der Ebertplatzpassage an die Stadt Köln
Brunnen e.V. ist ein Zusammenschluss aller Mietparteien der Ebertplatzpassage und ist der Ansprechpartner für Polizei, die Politik und für Bürger.

Die Kunsträume und Betreiber am Ebertplatz haben sich zusammengetan und möchten ihrerseits einen Vorschlag für die Weiterentwicklung der Ebertplatzpassage unterbreiten, für die Interimsnutzung, als auch für eine gelungene Integration der Anlieger in die Umgestaltung des Ebertplatzes im Zuge des Masterplans.

BRUNNEN E.V.

Brunnen e.V. ist ein Zusammenschluss aller Mietparteien der Ebertplatzpassage und ist der Ansprechpartner für Verwaltung, Politik und Bürger.

Kunsträume: Bruch & Dallas, GOLD + BETON, LABOR, Tiefgarage

Bars: African Drum, Bistro Bar

Geschäfte: Copy Shop

Anliegende Projekte: Ung5, King Georg, Poa Poa Records

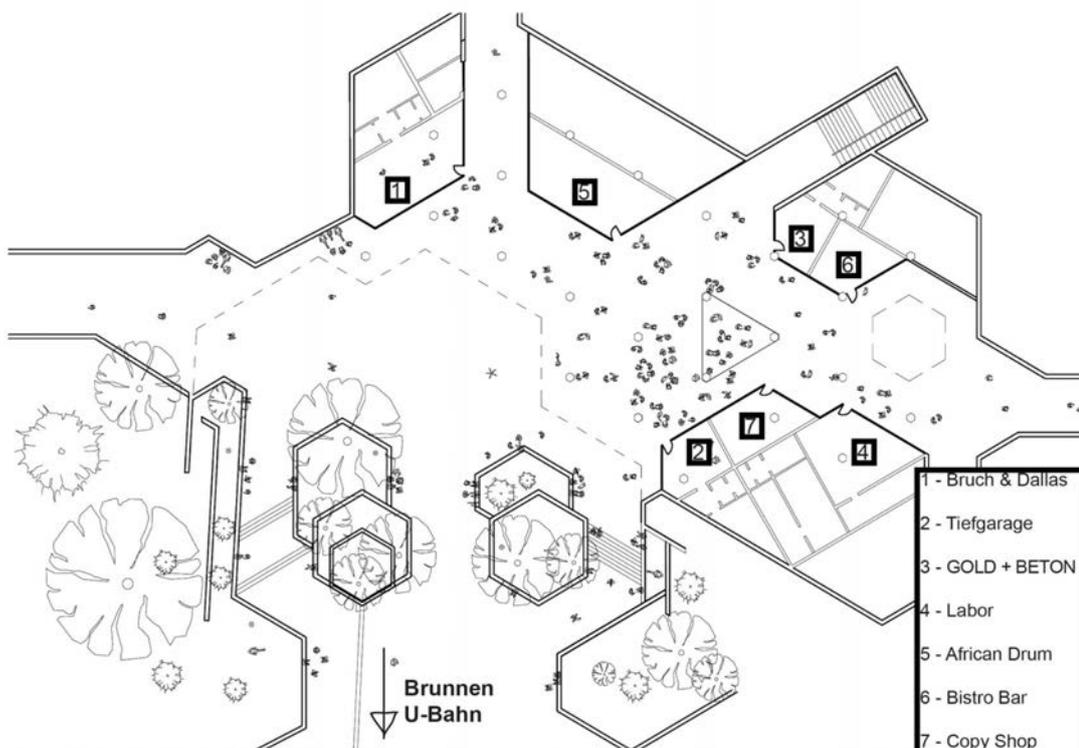
Ansprechpartner des Brunnen e.V.:

Gerd Mies (gerdmies@web.de, 0177 2778587)

Michael Nowotny (mnowotny@t-online.de, 0171 9536143)

Maria Wildeis (vorstand@brunnen-ev.de, 01636384073)

Vorstand des Brunnen e.V.: Meryem Erkus (01749893731), Maria Wildeis (01636384073), Elisabeth Windisch (alle erreichbar unter vorstand@brunnen-ev.de)



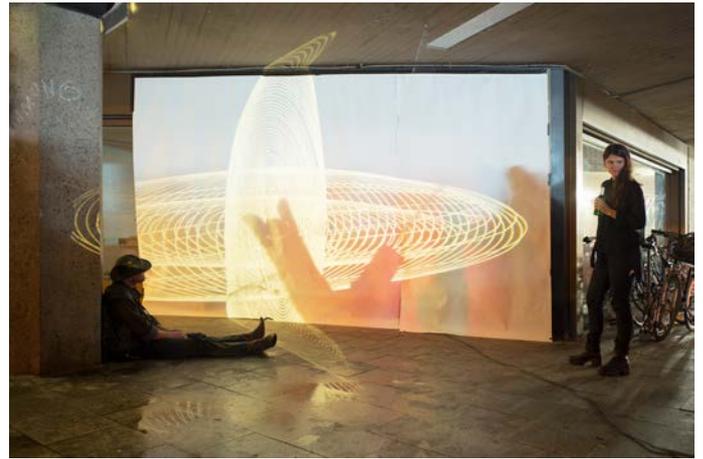
Brunnen e.V. - Kunstprojekte am Ebertplatz

Ebertplatzpassage, 50668 Köln

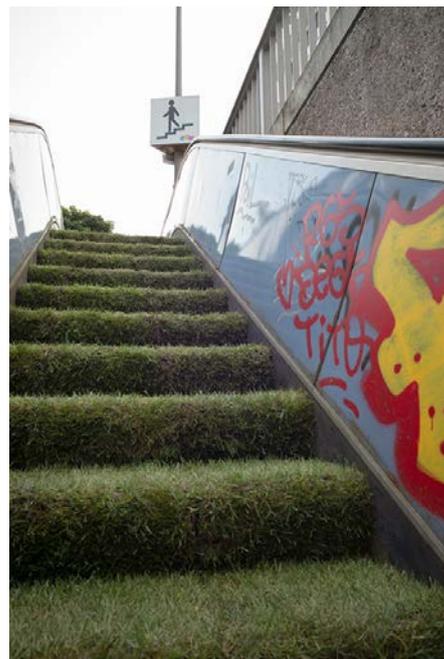
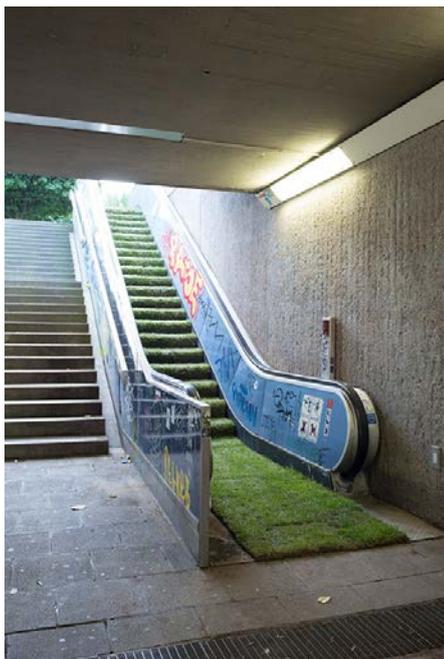
Vorstand: Meryem Erkus, Maria Wildeis, Elisabeth Windisch

vorstand@brunnen-ev.de

ALONG THE LIGHT – 21.9. BIS 4.10.2014



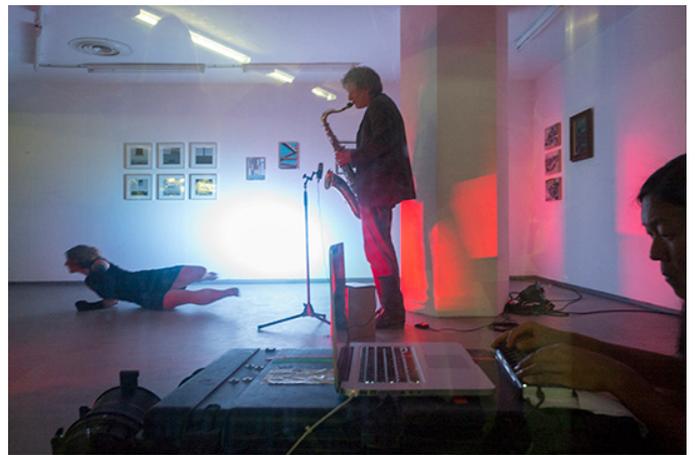
SOMMERFEST JULI 2015



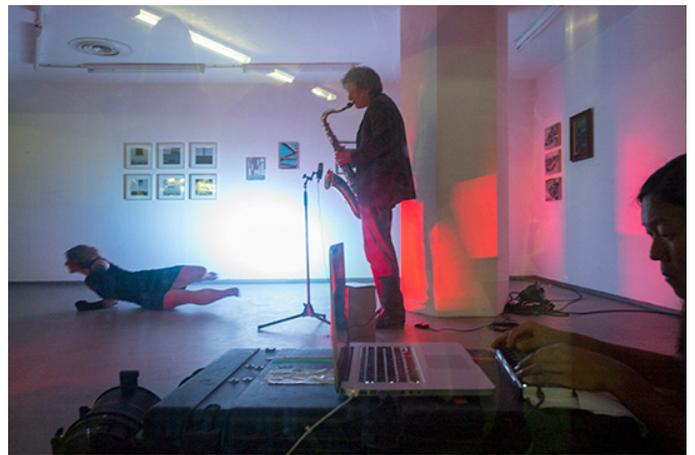
SOMMERFEST JULI 2016



SOMMERFEST JULI 2017 / KUNSTBASIS EBERTPLATZ



SOMMERFEST JULI 2017 / KUNSTBASIS EBERTPLATZ



BRUCH & DALLAS



GOLD + BETON



LABOR



TIEFGARAGE

